



Schwimmen und Baden ohne das Virus

Etwas Gutes vorweg: Das Coronavirus kann durch Schwimmbeckenwasser nicht übertragen werden. Trotzdem hat das Virus auch unser Voerder Freibad und die Arbeit des Fördervereins vorübergehend ausgebremst.

Der „Arbeitskreis-Freibad“ unseres Vereins, der sich aus zwölf aktiven Tätigen - darunter eine Dame - zusammensetzt und sich jeden Dienstag im Freibad trifft, hat im März nur wenige Wochen virusbedingt pausiert. Im April wurde unsere Arbeit unter Beachtung der Abstandsregeln fortgesetzt, um unter der Ägide der Schwimmmeister (eine Dame, vier Herren) das Freibad für die Saison flott zu machen: Überholen der Technik, Reparaturen, Grünschnitt, Anstreicherarbeiten. Wir haben nie die Hoffnung aufgegeben, dass es möglich sein könnte, noch im Mai schwimmen und baden zu dürfen: es hat am 30. geklappt.

Der Stadt Voerde gilt großer Dank und Anerkennung für die Investitionen und die Umsetzung des Regelwerks, was notwendig war, um überhaupt öffnen zu können. Vorausgegangen war ein Krisentreffen von Bürgermeister Haarmann nebst Beigeordneten mit Schwimmmeistern und Vereinsvertretern am 5. Mai (Bild 2). Dabei wurde auch vereinbart, dass der Förderverein die Stadt bei der Einstellung von Aufsichtspersonal im Bedarfsfall kräftig unterstützt. Die Aktivitäten des Fördervereins sind in dieser Sommersaison situationsbedingt in Mitleidenschaft gezogen. Von Anbeginn wurde in diesem Jahr auf ein Open-Air-Konzert verzichtet. Das zusammen mit dem 1. Voerder Karnevalsverein (dessen Ehrensensorschaft unser Verein in dieser Session bekleidet) für den 8. August geplante gemeinsame Sommerfest für Vereinsmitglieder wurde schweren Herzens in das nächste Jahr verschoben. Das traditionelle, am ersten Sonntag im Monat stattfindende Frühstück der Frühschwimmer wurde zunächst ausgesetzt und kann erst nach Aufhebung der Kontaktsperre aufgenommen werden. Schließlich wird unsere kürzlich angeschaffte große Wasserrutsche, die vor Corona zweimal im Hallenbad zum Einsatz gekommen war, im Freibad vorerst nicht eingesetzt werden können. Auch kann der übliche Seepferdchen-Schwimmkurs für Vorschulkinder in den Sommerferien nicht stattfinden und wird auf den Herbst im Hallenbad verschoben. Eins aber bleibt: Der immer wieder gern angenommene Gottesdienst mit Kindtaufe im Freibad ist für den 9. August terminiert und lässt sich, falls dann noch notwendig, mit Abstandsregelungen gut realisieren.

Der Förderverein wünscht eine schöne und störungsfreie Freibadsaison.



Textbeschreibung der Bilder

Bild 1 / 6er-Collage:

links oben Gerd Dierks und Ekhard Lawrenz beim Wässern; rechts unten Rita Dietze und Uwe Kleindienst nach Restaurierung des Spielpferds.

Bild 2: Krisentreffen im Freibad am 5. Mai unter Abstandsregeln.

(Text und Bilder für diese Seite stellte Dr. Günther Jacobi bereit)



Wir freuen uns über neue Mitglieder, um künftig Pläne und Vorhaben noch besser zugunsten der Bürgerinnen und Bürger in unserer Stadt realisieren zu können.

Kontakt:

Monika Werthmann (Geschäftsführung)

Telefon: 02855 - 7100

Besuchen Sie uns auch bitte auf Facebook@VoerderBaeder

Sponsor unserer Seite...

Volksbank Rhein-Lippe eG

